

AMC MITTLERER NECKAR

SEIT 1974

Mitglieder

49

Vorsitzender Klaus Oswald

Angebote Automobilturniere

Motorradausfahrten

Fahrradturniere

Kontakt Kirchstraße 34 73240 Wendlingen

WWW.AMCMN.DE

Tritt für Tritt, Schritt für Schritt

Der AMC Mittlerer Neckar will mit Tret-Karts Kinder und Jugendliche zurück in den Ortsclub holen.



Ohne Jugend keine Zukunft. Deswegen packt der AMC Mittlerer Neckar die Nachwuchsarbeit neu an. Vorsitzender Klaus Oswald hat eine Arbeitsgemeinschaft einberufen, die sich Gedanken macht(e), wie man ein Dilemma lösen kann, in dem vermutlich auch manch anderer Ortsclub des ADAC Württemberg steckt. Im Mittelpunkt stand die Frage: Wie kommt man an die ganz Jungen ran, die für Fahrradturniere noch zu klein sind? Aus Sicht des AMC hat die Antwort vier Räder, einen bequemen Sitz und ein schmuckes Lenkrad und ist eben kein motorisiertes Gefährt, sondern ein Tret-Kart. Das klingt total nach 1980er-Jahre, als Kettcars überall im Land die Gehsteige unsicher machten. Aber der Ansatz des AMC ist nicht, dass die Kinder wild durch die Gegend düsen, sondern sich durch einen Geschicklichkeits-Parcours, ähnlich wie beim Fahrradturnier, bewegen. ten die Aufgaben. Geschicklichkeit und Sicherheit stehen im Fokus, Geschwindigkeit spielt eine untergeordnete Rolle. Auf diese Weise können Kinder ab vier Jahren nach Ansicht von Oswald trainieren, was da einst im Straßenverkehr auf sie zukommt. "Und sie haben später hoffentlich Interesse, andere Disziplinen im Ortsclub auszuprobieren", sagt Oswald, dessen AMC zu den Aushängeschildern in Sachen Automobilturnier im Südwesten zählt.

Brett, Kreisel oder Slalomstangen lau-

Und sie haben später hoffentlich Interesse, andere Disziplinen im Ortsclub auszuprobieren

Klaus Oswald

Dass das neue Thema ankommt, hat der AMC jüngst bei einer Veranstaltung in Esslingen erlebt, wo sich der württembergische Ortsclub mit einem Tret-Kart präsentierte. "Die Kinder

waren ganz wild." Deswegen habe die Arbeitsgemeinschaft, zu der neben Oswald unter anderem auch sein Stellvertreter Günther Schmidt und die beiden Jugendleiterinnen Jana Hämmerer und Lena Goebel zählen, beschlossen, das Thema in den Fokus zu rücken. Geplant ist, die Aktivitäten mit speziellen Flyern zu bewerben und die Öffentlichkeitsarbeit zu forcieren. Außerdem will sich der AMC verstärkt an Kindergärten wenden. "Mit den Fahrradturnieren sind wir ja auch aktiv auf die Schulen zugegangen und haben nicht gewartet, bis sie bei uns anrufen", sagt Oswald und führt weitere Ideen aus: "Es wäre schön, wenn wir es schaffen, eine kleine Meisterschaft im Kreis Esslingen auf die Füße zu stellen." Andere Ortsclubs hätten bereits ihr Interesse bekundet. Eines Tages will Oswald vielleicht sogar seine Fühler zum ADAC nach München ausstrecken und die Verantwortlichen überzeugen, Tret-Karts in das offizielle Angebots-Spektrum aufzunehmen. Auch in Südbayern und Hessen gebe es Bestrebungen in diese Richtung.

Oswald würde sich darüber besonders freuen, denn niemand weiß besser. wie wichtig es ist, eine funktionierende Jugendabteilung zu haben. Jene des AMC Mittlerer Neckar hatte sich nämlich vor gut eineinhalb Jahren, noch bevor Oswald ans Ruder kam, faktisch aufgelöst. Sie bestand im Wesentlichen aus einer (motorisierten) Kartsport-Gruppe, der man aber keine zufriedenstellende Infrastruktur bieten konnte. "Auf dem Trainingsplatz waren alte Industrieschienen, er war uneben, und manchmal hat es die Karts sogar ausgehebelt", erzählt Oswald. "Sobald die Kinder mitbekommen haben, dass andere Vereine bessere Bedingungen haben, waren sie weg." Und mit ihnen auch gleich die Eltern, die sich oft engagiert hatten. So musste der AMC bei der Auflösung seiner Jugendabteilung schwer bluten. Laut Oswald verlor er etwa die Hälfte seiner damals gut 100 Mitglieder. Aber jetzt bläst der Ortsclub mit seinen Tret-Karts zur Aufholjagd.

Text: Christian Schreiber



MOTORSPORT IM VEREIN